

LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.

Protokoll über die Vorstandssitzung des Vereins

**„LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.“
am 12. Dezember 2024**

Ort: Gasthaus zum Frohsinn, Bischof-Vicelin-Damm 16, 23715 Bosau

Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr

Teilnehmer/innen: 37 Personen, davon 14 abstimmungsberechtigte Vorstandsmitglieder

Anwesende Vorstandsmitglieder:

<i>Jens Arendt, Bgm. Bosau</i>	GO
<i>Ilona Bredow</i>	NGO
<i>Dr. Holger Gerth</i>	NGO
<i>Hans-Ingo Gerwanski, Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH</i>	GO
<i>Manuela Heblich, Schusteracht e. V., vertreten durch Dr. Karsten Koch</i>	NGO
<i>Martin Klehs, Eutin Tourismus GmbH</i>	GO
<i>Peter Krebs, Amt Preetz-Land</i>	GO
<i>Linda Letsch, Kreislandfrauenverband Plön</i>	NGO
<i>Sven Radestock, Bgm. Eutin, vertreten durch Martin Klehs</i>	GO
<i>Petra Rink, Diak. Werk des KK Plön-Segeberg</i>	NGO
<i>Roßmann, Silke, Bgm. Wankendorf, vertreten durch Thomas Kaminski</i>	GO
<i>Wolfgang Schumacher</i>	NGO
<i>Heiner Staggen, Bauernverband Plön</i>	NGO
<i>Kirsten Voß-Rahe</i>	NGO

Stefan Lansberg, Landesamt Flintbek LLnL – beratend

Anwesende Vereinsmitglieder und Gäste:

Dirk Adler, Architekt / Germania Ruderverein Eutin - Maike Adler, Germania Ruderverein Eutin - Matthias Amelung, Ev.-Luth. Kirchenkreis OH – Florian Auer, Ostholsteiner Reiterverein Malente-Eutin e. V. - Caroline Backmann, Tourist-Info Großer Plöner See – Andreas Beer, Germania Ruderverein Eutin – Isa Burke, Sealion Adventure Park Süsel – John Burke, Sealion Adventure Park Süsel – Dr. Ing. Gregor Diehl – Merle Fromberg, Ev.-Luth. Kirchenkreis OH - Alexa Gruthoff, Spiel und Freizeit für Generationen – Eckard Klein, Gemeindevertreter Großbarkau – Marco Lüth, Bgm. Pohnsdorf - Christian Noel, Germania Ruderverein Eutin - Mira Radünzel-Schneider, Bgm. Plön – Horst Richtarsky, Ostholsteiner Reiterverein Malente-Eutin e. V. - Daniel Smederevac, Bgm. Großbarkau – Hannes Wendroth, Diakonie OH – Tobias Wendorf - Thomas Wick, Cobaas sowie Günter Möller, RM LAG, Birgit Boller, Öffentlichkeitsarbeit LAG und Petra Göltzer, Assistenz und zugleich Protokollführerin der LAG

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Horst Wepler ist kurzfristig erkrankt, und lässt sich entschuldigen.

Kirsten Voß-Rahe eröffnet als stellvertretende Vorsitzende um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist.

TOP 2 Protokoll der Vorstandssitzung vom 16.09.2024

Das Protokoll finden Sie im Internet auf der Seite der AktivRegion unter der Adresse <https://www.aktivregion-shs.de/foerderperiode-2023-2029/gremienprotokoll/vorstand.html>

Es wird ohne Anmerkungen einstimmig angenommen.

TOP 3 Mittelverschiebung Grundbudget

Der Regionalmanager erklärt kurz den Grund für die Notwendigkeit der Mittelverschiebung. Erläuterungen und einen entsprechenden Beschlussvorschlag finden Sie unter der Adresse <https://www.aktivregion-shs.de/foerderperiode-2023-2029/gremienprotokoll/vorstand.html>

Empfehlung der Geschäftsstelle:

Beschluss gemäß Vorlage

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand beschließt, aus dem freien Budget von 354.087,58 € den Betrag von 20.000,00 € in das Kernthema „Klimagerechte Quartiere“ und den Betrag von 2.986,72 € in das Kernthema „Nachhaltiger Tourismus im gemeinsamen Lebensraum“ zu verschieben.

Die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es wird wie folgt abgestimmt:

<u>Beschluss:</u> Der Vorstand beschließt, aus dem freien Budget von 354.087,58 € den Betrag von 20.000,00 € in das Kernthema „Klimagerechte Quartiere“ und den Betrag von 2.986,72 € in das Kernthema „Nachhaltiger Tourismus im gemeinsamen Lebensraum“ zu verschieben.				
Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
14	14	0	0	57,14 %
Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)				

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über Projekte aus dem Grundbudget

a) „Umbau des Plöner Bahnhofs zur Weiterentwicklung des touristischen Nutzungskonzeptes“

Mira Radünzel-Schneider, Bürgermeisterin der Stadt Plön stellt das Projekt ein weiteres Mal anhand einer Präsentation vor. Sie finden diese unter <https://www.aktivregion-shs.de/foerderperiode-2023-2029/gremienprotokoll/vorstand.html>

Der Regionalmanager Günter Möller erläutert die Bepunktungsvorschläge in der Bewertungsmatrix.

Empfehlung der Geschäftsstelle:

Förderung in beantragter Höhe

Beschlussvorschlag:

1. Der Vorstand beschließt nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt „Umbau des Plöner Bahnhofs zur Weiterentwicklung des touristischen Nutzungskonzeptes“ eine Förderung aus dem Grundbudget in beantragter Höhe von 150.000,00 € zu gewähren.

Die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es wird wie folgt abgestimmt:

<u>Beschluss:</u>				
1. Der Vorstand beschließt nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt „Umbau des Plöner Bahnhofs zur Weiterentwicklung des touristischen Nutzungskonzeptes“ eine Förderung aus dem Grundbudget in beantragter Höhe von 150.000,00 € zu gewähren.				
Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
14	14	0	0	57,14 %
Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)				

b) „Energetische Ertüchtigung des Vereinshauses des „Germania Ruderverein Eutin e. V.““

Andreas Beer vom Germania Ruderverein Eutin e. V. stellt das Projekt ein weiteres Mal anhand einer Präsentation vor. Sie finden diese unter <https://www.aktivregion-shs.de/foerderperiode-2023-2029/gremienprotokoll/vorstand.html>

Auf Nachfrage erläutert Herr Beer, dass für den Fall, dass die Mittel vom Land oder Kreis wegfallen, andere Möglichkeiten, Drittmittel einzuwerben, gefunden werden müssten.

Der Regionalmanager Günter Möller erläutert die Bepunktungsvorschläge in der Bewertungsmatrix.

Empfehlung der Geschäftsstelle:

Förderung in beantragter Höhe

Beschlussvorschlag:

1. Der Vorstand beschließt nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt "Energetische Ertüchtigung des Vereinsheims des GRVE in Eutin" eine Förderung in beantragter Höhe von 150.000,00 € zu gewähren.
2. Die Summe setzt sich zusammen aus 120.000,00 € aus dem Grundbudget und 30.000,00 € aus dem gemeinsamen Fonds des Landes und der AktivRegion zur Förderung von Projekten in privater Trägerschaft.

Die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es wird wie folgt abgestimmt:

<u>Beschluss:</u>				
1. Der Vorstand beschließt nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt "Energetische Ertüchtigung des Vereinsheims des GRVE in Eutin" eine Förderung in beantragter Höhe von 150.000,00 € zu gewähren.				
2. Die Summe setzt sich zusammen aus 120.000,00 € aus dem Grundbudget und 30.000,00 € aus dem gemeinsamen Fonds des Landes und der AktivRegion zur Förderung von Projekten in privater Trägerschaft.				
Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
14	14	0	0	57,14 %
Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung				

c) „DorfBegegnungsRaum Kalübbe – Natur, Bewegung und Kultur für Generationen“

Alexa Gruthoff vom Verein Spiel und Freizeit für Generationen e. V. stellt das Projekt ein weiteres Mal anhand einer Präsentation vor. Sie finden diese unter

<https://www.aktivregion-shs.de/foerderperiode-2023-2029/gremienprotokoll/vorstand.html>

Frau Gruthoff bestätigt auf Nachfrage, dass vertraglich mit der Gemeinde festgelegt wurde, dass für den Unterhalt des geplanten DorfBegegnungsRaums in Form von Eigenleistungen gesorgt ist.

Der Regionalmanager Günter Möller erläutert die Bepunktungsvorschläge in der Bewertungsmatrix.

Empfehlung der Geschäftsstelle:

Förderung in beantragter Höhe

Beschlussvorschlag:

1. Der Vorstand beschließt nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt "DorfBegegnungsRaum Kalübbe - Natur, Bewegung und Kultur für Generationen" eine Förderung aus dem Grundbudget in beantragter Höhe von 106.941,23 € zu gewähren.
2. Die Summe setzt sich zusammen aus 85.552,98 € aus dem Grundbudget und 21.388,25 € aus dem gemeinsamen Fonds des Landes und der AktivRegion zur Förderung von Projekten in privater Trägerschaft.

Die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es wird wie folgt abgestimmt:

<u>Beschluss:</u>				
1. Der Vorstand beschließt nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt "DorfBegegnungsRaum Kalübbe - Natur, Bewegung und Kultur für Generationen" eine Förderung aus dem Grundbudget in beantragter Höhe von 106.941,23 € zu gewähren.				
2. Die Summe setzt sich zusammen aus 85.552,98 € aus dem Grundbudget und 21.388,25 € aus dem gemeinsamen Fonds des Landes und der AktivRegion zur Förderung von Projekten in privater Trägerschaft.				
Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
14	14	0	0	57,14 %
Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)				

d) „Weiterentwicklung der online-Strategien von Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz und Naturpark Holsteinische Schweiz“

Günter Möller erläutert die Sachlage wie folgt:

Das Projekt muss erneut durch den Vorstand, weil sich die Rahmenbedingungen wie folgt geändert haben:

Die beiden Partner, also der Naturpark Holst. Schweiz (NPHS) und die Tourismuszentrale Holst. Schweiz (TZHS), haben nach Abwägung des jeweiligen Bedarfes und Nutzens entschieden, dass sie die Förderung und die Eigenfinanzierung formal wie folgt aufteilen: TZHS 2/3, NP 1/3. Die beiden Partner haben unterschiedliche Gebietskulissen. Während die TZHS nur in unserer AktivRegion liegt, gehört auch ein Teil des Kreises Segeberg zum NPHS.

Damit wäre theoretisch die AktivRegion Holsteins Herz mit im Spiel und es würde sich um ein Kooperationsprojekt handeln. Der Vorstand der AktivRegion Holsteins Herz hat in seiner letzten Sitzung allerdings entschieden, dieses Projekt nicht zu fördern, weil es in ihrer Bewertungsmatrix, die auf den Themen und Zielen ihrer Strategie basiert, nicht genügend Punkte bekommen hat. Damit entfällt der Anteil der AktivRegion Holsteins Herz am Gesamtprojekt. Die dafür berechneten Summen der förderfähigen Kosten und der Förderung wurden herausgerechnet. Die entstehende Finanzierungslücke trägt die TZHS.

Die Projektbewertung ist nicht verändert worden. Die Fördersumme, die von der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz kommen soll, ist auch gleichgeblieben.

Empfehlung der Geschäftsstelle:

Förderung in beantragter Höhe

Beschlussvorschlag:

1. Der Vorstand beschließt nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt "Weiterentwicklung der online-Strategien von TZHS und Naturpark Holsteinische Schweiz" eine Förderung aus dem Grundbudget in beantragter Höhe von 35.393,33 € zu gewähren.

Die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es wird wie folgt abgestimmt:

<u>Beschluss:</u>				
1. Der Vorstand beschließt nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt "Weiterentwicklung der online-Strategien von TZHS und Naturpark Holsteinische Schweiz" eine Förderung aus dem Grundbudget in beantragter Höhe von 35.393,33 € zu gewähren.				
Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
14	14	0	0	57,14 %
Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)				

TOP 5 Vorstellung neuer Projekte aus dem Grundbudget

a) „Machbarkeitsstudie klimaneutrales und notstromfähiges Dorfgemeinschaftshaus Gemeinde Großbarkau“

Eckard Klein (Gemeindevertreter der Gemeinde Großbarkau) stellt das Projekt erstmalig anhand einer Präsentation vor. Sie finden diese unter

<https://www.aktivregion-shs.de/foerderperiode-2023-2029/gremienprotokoll/vorstand.html>

Er erläutert, dass das vorhandene Dorfgemeinschaftshaus in Großbarkau klimaneutral umgebaut werden soll. Hierfür ist im Vorwege eine Machbarkeitsstudie (MBS) erforderlich. Es wird kontrovers diskutiert, ob es sich in dem Fall wirklich nur um eine MBS handelt oder bereits um Planungskosten, da die Gemeinde ja eigentlich schon weiß, was sie will. Diese wären alleinstehend nicht förderfähig. Das weitere Vorgehen wird gemeinsam mit dem Landesamt abgestimmt.

b) „Bauliche Erweiterung in Form einer Überdachung und Beheizung des Pools des tiergestützten Angebotes im Sealion Adventure Park“

Isa und John Burke vom Sealion Adventure Park Süsel stellen das Projekt erstmalig anhand einer Präsentation vor. Sie finden diese unter

<https://www.aktivregion-shs.de/foerderperiode-2023-2029/gremienprotokoll/vorstand.html>

Frau Burke berichtet, dass in dem Sealion Adventure Park überwiegend Kinder mit Auffälligkeiten im psychischen, psychosozialen und motorischen Bereich in Kontakt mit den Seelöwen gebracht werden. Hierbei sind große Therapieerfolge zu verzeichnen. Auf das Tierwohl wird geachtet, was auch in einem entsprechenden Gutachten bestätigt wird. Der einzige Nachteil liegt momentan darin, dass aufgrund der Temperaturen im Pool derzeit nur eine Therapie in den Sommermonaten möglich ist, für die Kinder jedoch Kontinuität sehr wichtig wäre.

Daher soll die Förderung für eine Überdachung und den Einbau von isolierten Wänden sowie der Einbau einer Photovoltaik-Anlage in Kombination mit einer Luft-Wasserwärmepumpe beantragt werden. Kostenvoranschläge von lokalen Anbietern liegen bereits vor.

Das Projekt wird grundsätzlich positiv aufgenommen und steht in einer der nächsten Vorstandssitzungen zur Abstimmung.

TOP 6 Beratung und Beschluss zum Haushaltsabschluss 2023

Die Schatzmeisterin Ilona Bredow stellt den Haushaltsabschluss 2023 vor und erläutert die Anlagen. Die Haushaltsunterlagen finden Sie unter

<https://www.aktivregion-shs.de/foerderperiode-2023-2029/gremienprotokoll/vorstand.html>

Fragen hierzu werden nicht gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V. empfiehlt der Mitgliederversammlung, den Haushaltsabschluss 2023 in der vorgelegten Form zu beschließen und die Anlagen zur Kenntnis zu nehmen.

Die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
14	14	0	0	57,14 %
Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung				

TOP 7 Beratung und Beschluss zum Haushaltsentwurf 2025

Die Schatzmeisterin Ilona Bredow stellt den Haushaltsentwurf 2025 vor und erläutert die Anlagen. Die Haushaltsunterlagen finden Sie unter

<https://www.aktivregion-shs.de/foerderperiode-2023-2029/gremienprotokoll/vorstand.html>

Fragen hierzu werden nicht gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V. empfiehlt der Mitgliederversammlung, den Haushaltsentwurf 2025 in der vorgelegten Form zu beschließen und die Anlagen zur Kenntnis zu nehmen.

Die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es wird wie folgt abgestimmt:

<u>Beschluss:</u>				
Der Vorstand der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V. empfiehlt der Mitgliederversammlung, den Haushaltsentwurf 2025 in der vorgelegten Form zu beschließen und die Anlagen zur Kenntnis zu nehmen.				
Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
14	14	0	0	57,14 %
Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)				

TOP 8 Diskussion und Beschluss über die Fördermaßnahme „Regionalbudget“ für das Jahr 2025

Günter Möller berichtet über den Erfolg des Regionalbudgets in den vergangenen Jahren. Allerdings schlägt er vor, ein paar Dinge im Prozedere zu ändern. So besteht unter anderem das Problem, dass Projekte mit geringer Punktzahl in der Bewertung in einem ersten Förderaufruf positiv beschlossen werden, aber Projekte in einem zweiten Aufruf mit ggf. höherer Punktzahl abgelehnt werden müssen, weil nicht genügend Geld zur Verfügung steht.

Die Beschlussvorlage hierzu sowie eine geänderte Bewertungsmatrix als Diskussionsgrundlage finden Sie im Internet unter <https://www.aktivregion-shs.de/foerderperiode-2023-2029/gremienprotokoll/vorstand.html>

Stefan Lansberg vom LLnL weist darauf hin, dass der Haushalt für 2025 vermutlich sehr spät im Jahr beschlossen wird. Er empfiehlt jedoch, bereits jetzt über die Fördermaßnahme „Regionalbudget 2025“ zu beschließen, um dann später keine Zeit zu verlieren.

Über einige Punkte wird kontrovers diskutiert. Daher gibt es 4 separate Beschlüsse:

1. Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V. beschließt folgende Änderung in der Bewertung für Projekte aus dem Regionalbudget:

„Im ersten Projektaufruf eines Jahres gilt ein Projekt als grundsätzlich förderwürdig, wenn es in der Bewertungsmatrix in der Summe über alle Kernthemen hinweg mindestens 23 Punkte erhält. Sollten nach dem ersten Projektaufruf noch Mittel zur Verfügung stehen, erfolgt ein

weiterer Call. Dann ist ein Projekt grundsätzlich förderwürdig, wenn es über alle Kernthemen hinweg mindestens 15 Punkte erreicht.

Die Projekte werden entsprechend der erreichten Gesamtpunktzahl gerankt. Bei Mittelknappheit dient dieses Ranking zur Auswahl der Projekte, die gefördert werden können.

Im ersten Call wegen zu geringer Punktzahl abgelehnte Projekte können sich erneut bewerben. Die Bewertungsmatrix wird entsprechend neu gefasst.“

Die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es wird wie folgt abgestimmt:

<u>Beschluss:</u>				
Der Vorstand der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V. beschließt folgende Änderung in der Bewertung für Projekte aus dem Regionalbudget:				
„Im ersten Projektauftrag eines Jahres gilt ein Projekt als grundsätzlich förderwürdig, wenn es in der Bewertungsmatrix in der Summe über alle Kernthemen hinweg mindestens 23 Punkte erhält. Sollten nach dem ersten Projektauftrag noch Mittel zur Verfügung stehen, erfolgt ein weiterer Call. Dann ist ein Projekt grundsätzlich förderwürdig, wenn es über alle Kernthemen hinweg mindestens 15 Punkte erreicht.				
Die Projekte werden entsprechend der erreichten Gesamtpunktzahl gerankt. Bei Mittelknappheit dient dieses Ranking zur Auswahl der Projekte, die gefördert werden können.				
Im ersten Call wegen zu geringer Punktzahl abgelehnte Projekte können sich erneut bewerben.				
Die Bewertungsmatrix wird entsprechend neu gefasst.“				
Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
14	12	0	2	57,14 %
Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)				

2. Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V. beschließt folgende Änderung in Bezug auf den Zeitpunkt des Ausschreibungsverfahrens für Projekte aus dem Regionalbudget:

„Es wird den Projektträgern empfohlen, die tatsächlichen Kosten bereits vor Abschluss des Zuwendungsvertrages zu ermitteln (also die vorgeschriebenen drei Angebote für eine Leistung einzuholen). Dies ist jedoch keine Bedingung.“

Die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es wird wie folgt abgestimmt:

<u>Beschluss:</u>				
Der Vorstand der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V. beschließt folgende Änderung in Bezug auf den Zeitpunkt des Ausschreibungsverfahrens für Projekte aus dem Regionalbudget:				
„Es wird den Projektträgern <u>empfohlen</u> , die tatsächlichen Kosten bereits vor Abschluss des Zuwendungsvertrages zu ermitteln (also die vorgeschriebenen drei Angebote für eine Leistung einzuholen). Dies ist jedoch keine Bedingung.“				
Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
14	11	1	2	57,14 %
Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)				

3. Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V. beschließt folgende Änderung in Bezug auf den spätesten Zeitpunkt zur Vorlage des Verwendungsnachweises für Projekte aus dem Regionalbudget:

„Das Datum zum Abschluss der Maßnahme und der Vorlage des Verwendungsnachweises wird vom 31. Oktober auf den 15. Oktober vorgezogen.“

Die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es wird wie folgt abgestimmt:

<u>Beschluss:</u>				
Der Vorstand der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V. beschließt folgende Änderung in Bezug auf den spätesten Zeitpunkt zur Vorlage des Verwendungsnachweises für Projekte aus dem Regionalbudget:				
„Das Datum zum Abschluss der Maßnahme und der Vorlage des Verwendungsnachweises wird vom 31. Oktober auf den 15. Oktober vorgezogen.“				
Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
14	13	1	0	57,14 %
Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung)				

Weitere Änderungen in den Förderbedingungen werden nicht beschlossen.

4. Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V. beschließt, auch im Jahr 2025 das Regionalbudget beim Land zu beantragen. Bestandteil dieses Antrages sind die in der Vorstandssitzung am 12.12.2024 beschlossenen Förderbedingungen.

Die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit ist gegeben. Es wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
14	14	0	0	57,14 %
Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung				

TOP 9 Termine und Verschiedenes

Thomas Wick vom Verein Cobaas – Bildung und Kommunikation e. V. teilt mit, dass er seinen Antrag auf Förderung des Projektes „Projektmanagement Schulungsmobil“ zurückzieht, da der Verein finanziell nicht in der Lage sein wird, den Eigenanteil hierfür aufzubringen. Das Risiko wäre zu hoch.

Kirsten Voß-Rahe berichtet, dass das über die AktivRegion geförderte „Blaulicht-Projekt“ den 1. Platz beim Bundesförderpreis „Helfende Hand“ gewonnen hat. Hierfür ist ein Preisgeld in Höhe von € 9.000,-- ausgeschrieben.

Günter Möller gibt den Termin für **die nächste Vorstandssitzung** bekannt: **Montag, der 10. März 2025**. Der Ort steht noch nicht fest.

Kirsten Voß-Rahe bedankt sich bei den Teilnehmern, wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und schließt die Sitzung um 20:00 Uhr

Kirsten Voß-Rahe
-Stellvertr. Vorsitzende-

Petra Göltzer
-Protokollführerin-

Punktzahl / Ranking Grundbudget

(für die Projekte aus dem Grundbudget, über die in der VS am 12.12.2024 beschlossen wurde):

Zukunftsthema: Regionale Wertschöpfung

Projekt	Kernthemen- übergreifende Bewertung		Kernthemen- spezifische Bewertung		Gesamtpunkt- zahl		Ranking / Platz	
	GS	VS	GS	VS	GS	VS	GS	VS
„Weiterentwicklung online-Strategien TZHS + NPHS“	12	12	37	37	49	49	1	1
„Umbau des Plöner Bahnhofs“	10	10	22	22	32	32	2	2

Zukunftsthema: Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

Projekt	Kernthemen- übergreifende Bewertung		Kernthemen- spezifische Bewertung		Gesamtpunkt- zahl		Ranking / Platz	
	GS	VS	GS	VS	GS	VS	GS	VS
„Energetische Er- tüchtigung Vereins- haus GRVE“	13	13	43	43	56	56	1	1

Zukunftsthema: Daseinsvorsorge und Lebensqualität

Projekt	Kernthemen- übergreifende Bewertung		Kernthemen- spezifische Bewertung		Gesamtpunkt- zahl		Ranking / Platz	
	GS	VS	GS	VS	GS	VS	GS	VS
„DorfBegegnungs- Raum Kalübbe“	13	13	42	42	55	55	1	1

GS = Geschäftsstelle, VS = Vorstand